

Vortrag in Ilz

Gemeinsam mit dem Amtstierarzt der BH Südoststeiermark, Dr. Albin Klauber, den KollegInnen Rosemarie Heptner und Manfred Kaplan von der Berg- und Naturwacht, veranstaltete der Steirische Aufsichtsjägerverband Bezirksgruppe Hartberg-Fürstenfeld eine Informationsveranstaltung zu den Themen „Übertragbare Wildkrankheiten“ und „Der europäische Biber in heimischen Revieren“.

Unter den zahlreichen Anwesenden fiel das besondere Interesse natürlich auf die Ausbreitung der Afrikanischen Schweinepest und die Tatsache, dass diese bereits in grenznahen Gebieten zu Österreich und der Steiermark aufgetreten ist. Weiteres Thema des Vortrags von Dr. Klauber war Wildkrankheiten, welche für Jäger und Jagdhund gefährlich werden können, welche Möglichkeiten es gibt, sich zu schützen und welche Behandlungsmöglichkeiten im Ernstfall zur Verfügung stehen.

Von Rosemarie Heptner und Manfred Kaplan von der Berg- & Naturwacht wurde Wissenswertes über den europäischen Biber vermittelt. Besonders wurde dabei auf seine Verbreitung in heimischen Revieren, seine Lebensgewohnheiten, die Auswirkungen auf Land- und Forstwirtschaft, aber auch auf den Einfluss des Bibers auf die Jagd eingegangen.



(v.l.n.r. M. Kaplan, R. Heptner, Dr. A. Klauber, P. Schweighofer, H. Lebitsch, Prof. Ertl, F. Spanring)